

Zurich Versicherung – Doris Muntwyler-Eberhard

Mitglied des Gewerbevereins Engstringen (GVE)

In der Mitte des Lebens wird private Risikoversorge wichtig

In diesem Lebensabschnitt werden folgenreiche Entscheide gefällt: Viele bekommen in dieser Zeit Kinder und tragen sich mit dem Gedanken ein Eigenheim zu kaufen. Man ist nicht länger nur für sich selbst verantwortlich, sondern auch für andere. Die private Risikoversorge gewinnt an Bedeutung: Was, wenn der Fall eintritt und der Partner bzw. ein Elternteil einmal nicht mehr ist? Die Familie soll schliesslich auch dann noch über die Runden kommen und Eigenheimbesitzer müssen ihre Hypothek weiter bedienen. Eine Kapitalauszahlung im Todesfall hilft dieses Ziel zu erreichen.



Doris Muntwyler-Eberhard

Es gibt Risikolebensversicherungen mit konstanter oder abnehmender Versicherungssumme. Die Höhe der Versicherungssumme sollte – als Faustregel - drei bis fünf Jahresgehälter betragen.

Tip: Für den Abschluss einer Lebensversicherung ist eine Gesundheitsprüfung notwendig. Darum sollte man eine möglichst lange Policendauer wählen. Man wird im Alter ja nicht unbedingt gesünder.

Auch Invalidität ist eine hohe finanzielle Belastung. Arbeitnehmer sind spätestens nach zwei Jahren unterversichert, weil die Zahlungen des Arbeitgebers und/oder der Taggeldversicherung auslaufen. Selbständig Erwerbstätige und Hausfrauen stehen meist noch schlechter da. Speziell bei Invalidität durch Krankheit fallen die finanziellen Einbussen massiv aus – bei Unfällen ist man in der Regel etwas besser geschützt. Umso bedauerlicher, dass neun von zehn Menschen wegen Krankheit invalid werden. Eine Versicherung gegen Erwerbsunfähigkeit kann hier die Lösung sein.

Tip: Beide Versicherungen kann man auch in der gebundenen Säule 3a abschliessen. Damit können die Prämien direkt vom steuerbaren Einkommen in Abzug gebracht werden und somit können Steuern eingespart werden.

Es lohnt sich mit einem kompetenten Versicherungsfachmann all diese Fragen zu klären. Die Lösungen sollten auf die individuelle Lebens- und Vermögenssituation abgestimmt sein. Konkubinatspaare haben beispielsweise in der Regel einen höheren Absicherungsbedarf.

Tip: Eine kompetente, kostenlose Beratung erhalten Sie bei unserem Gewerbevereins-Mitglied: Doris Muntwyler-Eberhard, Zurich Versicherung, Generalagentur Marcel Strangis, Manessestrasse 87, 8045 Zürich, Tel. 044 405 54 74, Mobile 076 423 63 06, doris.muntwyler@zurich.ch